



## Steckbrief Laura Weber

**Name:** Laura Weber

**Sternzeichen:** Steinbock

**Fremdsprachen:** Englisch, Latein

**Freizeitaktivitäten:** DLRG, Kanu, Fahrrad fahren, Backen und Kochen, mit Freunden treffen

**Lieblingofilm:** Inception

**Lieblingsbuch:** Das Parfüm von Patrick Süßkind

**Lieblingsfarbe:** Grün

**Lieblingsland:** Deutschland

Das ausgeglichene Klima, die Kulturlandschaft, der Wechsel der Jahreszeiten und die vertraute Umgebung machen es zu meiner Heimat.

Ich erkunde gerne neue Orte und reise gern, bin aber trotzdem immer froh wieder nach Hause zu kommen.

**Lieblingessen:** Kräuterquark mit Pellkartoffeln und Ei

**Ich mag Musik von** verschiedenen Interpreten.

Besonders entspannen kann ich bei Klaviermusik. Am Tag und während dem Arbeiten bringen mich die Charts in gute Laune, besonders aufregend finde ich Gospels.

**Meine Eltern führen erfolgreich ein Weingut in Monzingen (Tradition seit 400 Jahren).**

**Mein schönstes Weinerlebnis:** wurde von meiner Oma letztens nochmal in Erinnerung gebracht. Sie erzählte mir, dass ich schon als Kleinkind sehr aufmerksam war und alles mitbekommen wollte.

Auf flinken Beinen habe ich meine Umgebung erforscht und meinen Papa beobachtet. Als er im Keller Wein filtrierte, war ich mal wieder unterwegs, tauchte meinen Schnuller in die Wanne des Filters und steckte ihn frech und mit einem breiten Grinsen in den Mund.

**Mein Lieblingswein:** ist der Chardonnay.

**Ich schätze an Wein**, dass er so vielfältig ist. Man findet immer einen passenden Tropfen zu jeder Gelegenheit und Stimmung.

Er trägt zu intensiverem Empfinden der Situation bei. Sei es beim Essen als Abrundung oder in einem Gespräch mit Freunden.

**Ich würde gerne 100 Flaschen Wein an den Förderverein Lützelsoon & Soonwaldstiftung überreichen**, da ich mit diesem Geschenk Kindern und Familien hier in der Region helfen möchte.

Der Verein kann den Wein an die Familien weitergeben oder eine Versteigerung der Weine organisieren, um die Familien finanziell zu unterstützen.

**Ich möchte den Wein gerne Menschen näher bringen**,

die noch keine Weintrinker sind und wenig darüber wissen.

Denn Wein ist ein altes Kulturgut, das seit Jahrhunderten den Menschen so viel Lebensfreude bringt und in prägenden angenehmen Situationen auch gerne genossen wird.

Gerne verbunden mit einem Besuch in unserer Region, der NAHE.

**Nahewein ist** Lebensfreude und zugleich das Ergebnis langer mühevoller Handarbeit verbunden mit einer großen Tradition und ihrer Weitergabe.

In jedem Tropfen Nahewein spiegelt sich der Stolz ihrer Erzeuger an der Qualität und der Vielfalt der Nahe und einer umweltbewussten Weinregion wieder.

**Wenn ich Bundeskanzlerin wäre**, würde ich mich für die deutschen Weinbauregionen, insbesondere die Kleineren, in der Europäischen Gemeinschaft einsetzen. Besonders wichtig dabei ist vor allem die Förderung der Ausbildung und des Berufsnachwuchses zur Erhaltung einer nachhaltigen Weinbautradition.

**Ich möchte Naheweinkönigin werden**, weil es mir Spaß macht mit Leuten über Wein zu philosophieren und sie anzustecken den guten Nahewein zu genießen.

Ich halte es für wichtig, Menschen über den Wertegang/Herstellung/An- und Ausbau des Weines und die Weinbaukultur aufzuklären.

Am besten ist das möglich, wenn sich Besucher und Liebhaber direkt auf den Nahe-Weingütern davon überzeugen können, dass Wein hier nach gewährter Tradition hergestellt wird.

Desweiteren soll der Nahewein auch deutschlandweit vertreten werden, für diejenigen, die sich zuerst noch von unserem brillianten Anbaugebiet überzeugen müssen. Menschen außerhalb des Gebiets zu begeistern und sie vom Nahewein zu überzeugen ist eine weitere Aufgabe.

Denn Wein ist am authentischsten dort zu genießen wo er herkommt und deshalb möchte ich als Naheweinkönigin dazu beitragen, dass viele Menschen unseren Wein in seiner ganzen Vielfalt und seinem Facettenreichtum kennenlernen.

**Ich erwarte vom Amt als Nahweinmajestät,** dass ich diese Anliegen (s.o.) wirkungsvoll anpacke und umsetze, weil ich mit vielen maßgeblichen Personen und vielen Menschen überhaupt in Kontakt stehen werde und mich die Menschen im Amt als Nahweinmajestät eher wahrnehmen und es dadurch wirksamer ist.

Da dies für mich persönlich mit vielen neuen Erfahrungen verbunden ist, ich viele interessante Persönlichkeiten kennenlernen und auch mit diesen im Austausch stehen werde, erwarte ich von diesem Amt viel Spaß und Anforderungen.

**Für mich ist an diesem Amt besonders wichtig,** dass ich mich für die Region und den Wein in Gänze einsetze. Ich bin davon überzeugt, dass meine Botschaften als offizielle Repräsentantin bei sehr vielen Menschen ankommen und mehr Gehör finden. Somit ist man auch an vielen Orten sichtbar präsent, wo man den Menschen begegnet, an die die Botschaften gerichtet werden können.

**Als Amtsinhaberin würde ich gerne folgendes erreichen,**

dass ich im Bewusstsein der Weintrinker den geschätzten Nahwein noch stärker mit unserer attraktiven Region in Verbindung bringen und damit zu einem authentischen Genuss beitragen kann und dass der Wein in seiner Vielfalt wahrgenommen und genossen wird.

**Die Krone gehört zur Königin** wie ein Bukett zum Wein.

**Für mich ist im Leben wichtig:** Familie, Gesundheit, Zusammenhalt, Natur, Essen, Trinken, Spaß, Lachen, Fairness

**Ich möchte einmal leben als** Adler die Freiheit in der Luft genießen, den Überblick haben. Oder eben als Katze das gemütliche, das räuberische, das Gekrault werden genießen.

**Ich möchte einmal leben in** einer kargen Gegend, fern ab von dem Lebensstil, den wir für normal halten. Das schärft den Blick für die Dinge, die wichtig sind. Zufriedenheit ist für mich ein sehr wichtiger Punkt im Leben.

**Ich bewundere** meine Oma, da sie eine liebenswerte, aufrechte, weise Dame in hohem Alter ist.

Sie genießt jeden Tag und ihre Heimat aufs Neue. Bereichert sich an der wundervollen Natur und ihren Geschöpfen und schwelgt über vergangene Ereignisse unserer Vorfahren daher.

Sie lässt sich nicht aus der Ruhe bringen, hat Geduld aber auch Sinn für Humor und ist offen für alles.

Mit kleinen Aufgaben hat sie jeden Tag Grund zum Wiederaufstehen und freut sich darauf.

Man kann sie nur gerne haben.